

# Wächtersbacher

wächtersbach  
[ächt] lesenswert

Heimatzeitung des Wächtersbacher Verkehrs- und Gewerbevereins e.V.

Nr. 10/16 • 57. Jahrgang  
7. Mai 2016



 **Deutsches  
Rotes  
Kreuz**  
Kreisverband Gelnhausen e.V.

## Häusliche Kranken- und Altenpflege

Beratung, Information  
Menüservice, Hausnotruf-Dienst  
und vieles mehr...

✦ Sie erreichen uns unter:  
Telefon 06053.600660 - Mobil 0171.1608529

**Wir sind  
für Sie da.**

Ambulanter Pflegedienst  
Wächtersbach  
Obertor 4  
63607 Wächtersbach

## LUST AUF ABNEHMEN?

mit  
**figuroscout**

**AktiVita**  
Bad Orb 2204

**Sprechstunden**  
Mo 10.00 Uhr  
Di 18.00 Uhr

**in 8 Wochen  
5 - 8 kg weniger**

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

vor zwei Wochen bin ich nach einer Tagung sonntags von Ulm nach Wächtersbach gefahren.

Diese Fahrt wird mir noch lange in Erinnerung bleiben – so ein Wetterchaos habe ich noch nie erlebt.

Von Sonnenschein über Regen, bis hin zu dichtem Schneetreiben und damit verbundenem „Stop-and-go Verkehr“ auf der Autobahn war alles geboten. Schnee und Sommerreifen stellten sich dabei für manchen Autofahrer als unglückliche Kombination heraus.

Jetzt stellt sich natürlich die Frage, ob die Eisheiligen dieses Jahr schon etwas früher dran waren und ihr „Pulver“ schon verschossen haben. Wenn es nach mir geht, kann es jetzt warm werden und vorläufig auch bleiben.

Bei schönem Wetter lohnt sich immer ein Ausflug in den Schloßpark. Hier können Sie sich persönlich ein Bild von den Veränderungen rund um unser Schloß machen. Ein Blick auf die aufgestellte, neue Infotafel lässt erahnen, wie viele Gewerke und Behörden unter einen Hut gebracht werden müssen, um dieses Projekt zu realisieren. Viel Spaß beim nächsten Spaziergang!

Herzlichst

Ihr Dr. Philipp Tauber



Am Wochenende fand bei den Landfrauen Wächtersbach ein zweitägiges Pralinen- und Trüffelseminar statt. Der große



## Tagespflege - Die Alternative zum Pflegeheim

- Fahrdienst mit „Tür zu Tür“-Begleitung
- Komplettetagesverpflegung
- Betreuungsangebote inklusive
- Bewegung und Unterhaltung
- kostenfreier Schnuppertag
- Pflege

Hinsichtlich der Kosten gibt es Zuschüsse von der Pflegekasse. Wir beraten Sie kostenlos.

**Evangelische Tagespflege Birstein**  
Rosengarten 2 a · 63633 Birstein · Telefon (06054) 421



## Reinigungsservice SUSI

SCHNELL UNABHÄNGIG SAUBER INDIVIDUELL

- Bürogebäude und Fenster
- Privathaushalte
- Haushaltshilfe
- Kaufhäuser und Ladenlokale
- Hotels und Pensionen
- Praxen und Sanatorien
- Kindergärten und Schulen
- Treppenhäuser

Susanna Prehler · Hermann-Löns-Weg 12 · 63619 Bad Orb  
Telefon 0 60 52-55 14 · Mobil 0152-09 43 61 82  
info@reinigungsservice-susi.de · www.reinigungsservice-susi.de

Vereinsraum wurde an den zwei Tagen kurzerhand zur Patisserie, in der die kleinen und feinen Köstlichkeiten hergestellt wurden. Unter der Anleitung von der erfahrenen Pâtissierin Giovanna Müller wurden am ersten Tag die Pralinen- und Trüffelkugeln für die Hohlkugeln und Hohlshalen und verschiedene Fruchtpürees hergestellt. Am zweiten Tag wurden dann die gefüllten Hohlkugeln zu Trüffel und dressierten Pralinen. Sie wurden mit feinen Veilchenblätter verziert und auch einfache Marzipan-Rohmasse verwandelte sich unter den geschickten Händen zu Pistazien-Schnittpralinen.

Am Ende des Kurses konnten alle 15 Teilnehmer eine gut gefüllte Schale mit Pralinen und Trüffeln mit nach Hause nehmen und alle waren sich einig, dass das Seminar ruhig wiederholt werden kann. Wer bei den Landfrauen einmal reinschnuppern möchte, hat die Möglichkeit beim nächsten Treffen teilzunehmen oder sich auf der Internetseite [www.landfrauen-waechtersbach.jimdo.com](http://www.landfrauen-waechtersbach.jimdo.com) über die neuen Aktivitäten zu informieren.

## ADRETT-REINIGUNG

### Angebot Mai

1 Sakko/Blazer  
gereinigt und gebügelt  
nur **6,50 €**

Bachstraße 3 · Telefon (0 60 53) 18 60  
H. Gehringer · Wächtersbach-Altstadt

# Die Gartenfee

## Der Komplettservice auch für Ihr Grundstück

Reinhardt Schneider  
Tel : 06053 – 4795  
Mobil : 0171 – 45 26 27 4  
Fax : 06053 – 4790

gartenfeewach@aol.com  
www.diegartenfee.de

Zaunbau  
Baumfällarbeiten  
Heckenschnitt  
Kehrdienst  
Winterdienst  
Mäharbeiten  
Beregnungs- und  
Bewässerungsanlagenbau  
Neuanlagengestaltung



Wir kümmern uns ganzjährig um Ihren Garten !!!

### Zum Titel:

Am 22. und 23. April feierte Familie Lieder, vom Traditionsunternehmen Stein + Lieder, ihr 125-jähriges Geschäftsjubiläum. Zahlreiche Gäste waren gekommen, um mit ihnen gemeinsam anzustossen und ein paar schöne Stunden zu verbringen. (Foto: Verena Kohler. Bericht siehe Seite 4.)

Bitte beachten Sie in dieser Ausgabe die Beilage vom AktiVita.



# AUMÜLLER IMMOBILIEN

- Wertermittlung - Vermietung - Verkauf -

Ihre Immobilienberaterin vor Ort  
**Enesa Aumüller**

Bachstraße 4 • 63607 Wächtersbach  
Tel.: 0 60 53-60 91 93 • Mobil: 0173-517 84 26  
ea@aumueller-immobilien.de • www.aumueller-immobilien.de

[www.vgv-waechtersbach.de](http://www.vgv-waechtersbach.de)

## 60 Jahre Landfrauenverein Wittgenborn

**Wittgenborn.** Im Jahr 1956 lebte in Wittgenborn die Gemeindeschwester Lilly. Durch die Gründung eines Landfrauenvereins in Leisenwald, dem Heimatort von Schwester Lilly, wurde die Idee geboren, auch in Wittgenborn einen Landfrauenverein zu gründen.

Die Vereinstreffen sollten dem Erfahrungsaustausch in landwirtschaftlichen und häuslichen Bereichen der Bäuerinnen dienen. Der Verein zählte bei seiner Vereinsgründung 20 Landfrauen. In den vergangenen 60 Jahren haben sich die Vortragsangebote total geändert. Heute werden Vorträge über Gesundheit und Kosmetik gehalten, kreative und künstlerische Kurse angeboten. Auch Themen wie Psychologie, Patientenverfügungen, usw. gehören heute zum Angebot des Vereins.

Aktivitäten in diesem Jahr werden unter anderem sein: Ein Vortrag über progressive Muskelentspannung, ein Frauenfrühstück und

eine Drei-Tage-Reise mit einem Busunternehmen nach Leipzig. Alle Termine werden rechtzeitig veröffentlicht. In der letzten Jahreshauptversammlung konnte der Vorstand erfreulicherweise stark verjüngt werden, sodass damit gerechnet werden kann, dass weitere Angebotsthemen den Bedürfnissen der jüngeren Generation angepasst werden.

Heute zählt der Verein knapp 60 Mitglieder - davon sind zwei Gründungsmitglieder. Die Mitglieder des Vorstands sind sehr stolz darauf, dass der Landfrauenverein Wittgenborn zu einem der ersten Landfrauenvereine des ehemaligen Kreises Gelnhausen gehörte. Diese Tatsache veranlasst den Vereinsvorstand am 21. Mai einen Kammersabend im Dorfgemeinschaftshaus Wittgenborn zu veranstalten. Die Feier wird um 20 Uhr beginnen. Neben den geladenen Gästen ist auch die Bevölkerung von Wittgenborn recht herzlich eingeladen.

## Pfingstgrillen der SG Neudorf am 15. Mai

**Neudorf.** An Pfingsten findet das traditionelle Pfingstfest der SG Neudorf, im Festzelt am Dorfgemeinschaftshaus, statt. Am Pfingstsonntag, 15. Mai, ab 11 Uhr, laden Schnitzel und Würstchen sowie verschiedene Getränke (u.a.

Weizenbier vom Fass) zum Verweilen ein. Für die Kinder wird eine Hüpfburg aufgebaut. Der Vorstand der Sportgemeinschaft Neudorf freut sich über regen Besuch und wünscht allen Gästen gutes Wetter und eine schöne Zeit.

## Kaffeenachmittag der Bahnsenioren

**Wächtersbach.** Der nächste Kaffeenachmittag der Bahnsenioren findet am Dienstag, 10. Mai, um 14.30 Uhr, im Landgasthof „Zur Quelle“ in Aufenau statt. Der Vor-

sitzende der Bahnsenioren, Ewald Hartmann, freut sich auf regen Besuch und auf einen schönen gemeinsamen und gemütlichen Nachmittag.

# NIX IST BESSER!\*

Wir haben den **Rotstift** bei unseren Tageszulassungen angesetzt.

 <p><b>AYGO x-play</b> 1,0-l-VVT-i, 5-Türer Leistung: 51 kW (69 PS), Multi-Info-Display, LED-Tagfahrlicht, Bluetooth-Freisprecheinrichtung, VSC mit TRC, Klimaanlage manuell, ABS, EBD, u.v.m.</p> <p>Unverbindliche Preisempfehlung <b>12.595 €</b></p> <p>Sie sparen <b>2.895 €</b></p> <p>Unser Aktionspreis: <b>9.700 €</b></p> <p>Kraftstoffverbrauch innerorts/ außerorts/kombiniert 5,0/3,6/ 4,1 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert 95 g/km.</p>	 <p><b>Yaris Cool &amp; Sound</b> 1,0-l-VVT-i, 5-Türer Leistung: 51 kW (68 PS), Cool &amp; Sound Paket, Tagfahrlicht, Reifendruckwarnsystem, Fensterheber vorne elektrisch, Klimaanlage manuell, u.v.m.</p> <p>Unverbindliche Preisempfehlung <b>15.110 €</b></p> <p>Sie sparen <b>3.510 €</b></p> <p>Unser Aktionspreis: <b>11.600 €</b></p> <p>Kraftstoffverbrauch innerorts/ außerorts/kombiniert 5,2/3,8/ 4,3 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert 99 g/km.</p>	 <p><b>Auris Touring Sports Design-Edition</b> 1,6-l-D-4D, 5-Türer Leistung: 82 kW (112 PS), Multimedia-Audiosystem Touch2, Privacy-Glas, Reifendruckwarnsystem, LED-Tagfahrlicht, Brems-Assistent, Klimaanlage manuell, u.v.m.</p> <p>Unverbindliche Preisempfehlung <b>27.285 €</b></p> <p>Sie sparen <b>5.185 €</b></p> <p>Unser Aktionspreis: <b>22.100 €</b></p> <p>Kraftstoffverbrauch innerorts/ außerorts/kombiniert 5,1/3,8/ 4,3 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert 110 g/km.</p>	 <p><b>RAV4 Edition-S 2,2-l-D-4D-Motor,</b> 4x4, 5-Türer, (Modelljahr 2015) Systemleistung: 110 kW (150 PS), 6-Gang-Schaltgetriebe, LM-Felgen, Multimedia-Audiosystem Touch2, Heckklappe Easy Load, Privacy Glas, Klimaanlage manuell, Regensensor, u.v.m.</p> <p>Unverbindliche Preisempfehlung <b>34.590 €</b></p> <p>Sie sparen <b>6.090 €</b></p> <p>Unser Aktionspreis: <b>28.500 €</b></p> <p>Kraftstoffverbrauch innerorts/ außerorts/kombiniert 6,9/5,0/ 5,7 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert 149 g/km.</p>	 <p><b>TOYOTA</b></p> <p>NICHTS IST UNMÖGLICH</p>
--	--	---	---	--

Jetzt bis zu **6.090 €**  
**SONDER-PRÄMIE**  
sichern!

\* Sonderprämie in Höhe von 6.090 € z. B. beim RAV4 Edition-S Tageszulassung 2/2016 gegenüber der Preisempfehlung der Toyota Deutschland GmbH.

Abb. zeigt Sonderausstattung. Alle Fahrzeugpreise gelten inklusive Überführung. Nur solange der Vorrat reicht. Tageszulassungen AYGO von 10/2015, Yaris von 11/2015, Auris und RAV4 von 02/2016.

Autohaus  
**NIX**  
www.auto-nix.de

**Firmensitz** 63607 Wächtersbach  
Frankfurter Straße 1-7 • Telefon: 0 60 53 / 8 03-0  
36100 Petersberg/ Fulda  
Alte Ziegelei 22 • Telefon: 06 61/4 80 38 10-0  
63071 Offenbach  
Spessarting 11-13 • Telefon: 0 69 / 85 70 79-0

60314 Frankfurt/Main  
Hanauer Landstr. 429 • Telefon: 0 69 / 41 67 44-0  
65760 Eschborn  
Elly-Beinhorn-Str. 1 • Telefon: 0 61 96 / 8 87 18-0  
64293 Darmstadt  
Gräfenhäuser Str. 79 • Telefon: 0 61 51 / 13 01-10



## Freunde Châtillons in Châtillon zur Messe

**Wächtersbach.** Mit neun Personen waren die Freunde von Châtillon, Vonnas Baneins in Wächtersbach am vergangenen Wochenende auf der Messe von Châtillon zu Besuch. Es ist, jedes Jahr wieder, eine freudige und freundliche Eröffnung des Jahresreisens der Begegnungen. An zentraler Stelle, gegenüber dem Café de la Poste, war der Stand der Wächtersbacher eingerichtet worden, mit ausreichend viel Platz für Gäste.

Bei der Eröffnung am Samstag, 16. April, stellte sich alle Prominenz der Region ein, vom Abgeordneten der Nationalversammlung Michel Voisin, über die Bürgermeister der drei Gemeinden bis hin zu ihren Stadträten. Bürgermeister Yves Clayette begrüßte in seiner Eröffnungsrede herzlich die Präsidentin des Verschwisterungskomitees Marianne Leschinger; sie erhielt auch einen schönen Präsentkorb. Wie jedes Jahr gab es unter der historischen Markthalle die appetitliche, üppige

und anregende Gastronomie-Ausstellung mit den vielen Produkten der Region.

Und abends wurde durch die Stadt Châtillon zu einem Empfang mit großem Essen in die „Auberge de Montessuy“ geladen. Es ist wohl die erste Adresse der Stadt und entsprechend war auch das angebotene Fünf-Gänge-Menü: Große, französische Küche vom Feinsten! Auch hier stellte sich wieder alles ein, was Rang und Namen hat.

Das strahlende Wetter drängte die Leute aus Châtillon und Umgebung geradezu zu einem Messebesuch und so war der Stand des Komitees ständig gut besucht und nach einem Konzert der Union Musicale regelrecht umlagert. Dabei waren selbstverständlich auch die Musiker mit ihren beiden Chefs. Das gute deutsche Bier und die Würstchen mit Sauerkraut sind seit Jahren bekannt und geschätzt, sodass sich schon am ersten Tag Versorgungsengpässe aufboten. Am Sonntagabend lud nochmals das französische Verschwisterungskomitee zu einem Essen ins Centre Culturel. Dieses bereits zur Tradition gewordene Treffen, an dem etwa 50 Vereinsmitglieder teilnahmen, weckte Erinnerungen an viele gemeinsame Unternehmungen in der bald 55-jährigen Geschichte der Verschwisterung.

Zufrieden mit den Begegnungen, dem Erlebten und auch dem Erfolg ihres Messestandes kehrte die Delegation am Montag zurück nach Wächtersbach.



Zum Titelbild:

## Stein + Lieder feierte das 125. Jubiläum

**Wächtersbach.** Zahlreiche Gratulanten kamen am 22. und 23. April in die Geschäftsräume am Marktplatz um der Familie Lieder zum Jubiläum zu gratulieren.

Zum Auftakt der Feierlichkeiten gratulierte am Freitagvormittag Bürgermeister Andreas Weiher für die Stadt und den Magistrat ganz herzlich zu diesem besonderen Jubiläum. Er wünschte weiterhin eine gute wirtschaftliche Entwicklung und überreichte eine Urkunde und ein Glasbild des Wappens.

Der Präsident der Handwerkskammer, Klaus Repp, unterstrich die Bereitschaft der Weiterbildung und die stetige Weiterentwicklung des Betriebs. So dankte er vor allem für die stetige Bereitschaft auszubilden. In den letzten 50 Jahren wurden über 50 Auszubildende bei Günter Lieder und seiner Familie ausgebildet. Aber auch in der Innung waren und sind Günter und Ingo Lieder aktiv. Günter Lieder war lange Jahre Obermeister und zuvor als Beisitzer und später als Kassenprüfer tätig. Ingo Lieder ist nun stellvertretender Obermeister. Auch der Hauptgeschäftsführer der IHK Hanau-Gelnhausen, Dr. Gunter Quidde, gratulierte herzlich zum Jubiläum. Der Obermeister der Innung Olaf Ullmann überbrachte seine Glückwünsche anschließend in einer sehr persönlichen Rede zum Jubiläum. Er hatte vor über 40 Jahren bei der Firma Stein und Lieder gelernt und als Meister das 100. Jubiläum des Betriebes gefeiert. Kreishandwerksmeister Ottmar

Hutzenlaub wünschte auch alles Gute zum 125. Jubiläum. Im Anschluss an die zahlreichen Glückwünsche wurden einige Mitarbeiter für 20- und 25-jährige Tätigkeit im Unternehmen ausgezeichnet. Zum Abschluss gratulierte Meister Reinhard Dietz der Familie Lieder und überreichte als Dank aller Mitarbeiter eine Zeichnung des Geschäftshauses am Marktplatz. Ingo Lieder dankte allen Rednern und vor allem seinen Eltern für die harmonische Zusammenarbeit. Er umriss nochmal kurz seinen Werdegang und die große Herausforderung mit der Eröffnung des „Deco-Points“ als Fachmarkt für Wohnen in der Main-Kinzig-Straße. Familie Lieder lud im Anschluss an die Grußworte alle Gäste zu Speis und Trank ein.

Am zweiten Festtag gab es vom Musikzug ein Platzkonzert im voll besetzten Festzelt. Zusätzlich lockte ein Gewinnspiel, bei dem es galt die Gardinenröllchen im Glas zu schätzen. Für die interessierten Besucher gab es eine Firmenchronik und die Besucher erhielten eine Rose und eine Firmentasse. In den kommenden Monaten werden noch verschiedene Sonderaktionen mit Rabatten angeboten um das Jubiläum gebührend zu feiern.

[www.biermeile-waechtersbach.de](http://www.biermeile-waechtersbach.de)

### Achtung! Geänderter Annahmeschluss

Für die nächste Ausgabe der Wächtersbacher Heimatzeitung ist der Redaktionsschluss bereits am Freitag, 13. Mai, 10 Uhr. (Bedingt durch die Pfingstfeiertage)

Das Erscheinungsdatum ist Samstag, 21. Mai.

Artikel oder Anzeigen, die nach diesem Termin eintreffen, können nicht berücksichtigt werden!

Wir bitten um Beachtung!



[www.vgv-waechtersbach.de](http://www.vgv-waechtersbach.de)

**Tele-Taxi Rößner**  
Wächtersbach

0 60 53  
**600 600**

Fax: 0 60 53-600 000  
taxi-waechtersbach@tele-taxi-roessner.de

**FLUGHAFEN-TRANSFER**

**KURIER- und ZUBRINGERFAHRTEN**

**DIALYSE-; CHEMO-; BESTRAHLUNGS- +**

**KRANKENHAUSFAHRTEN**



# Wächtersbach-Info

**Bekanntmachungen  
der Stadt Wächtersbach**

**Ausgabe 7. Mai 2016**

**Herausgeber:  
Der Magistrat der Stadt Wächtersbach**

## Stadt Wächtersbach zum Fortgang der Arbeiten Schloss Wächtersbach - Sanierungsarbeiten gehen voran

**Wächtersbach.** Seit dem Erwerb des Schlosses gehen die Arbeiten am und im Schloss stetig voran.

So wurden mit der Bauaufsichtsbehörde weitere Gespräche zur Einreichung des Bauantrages geführt. Nach Beauftragung der Brandschutzingenieure sowie des Statikers, konnten die bereits erarbeiteten Bauantragsunterlagen fertig gestellt und bei der Unteren Bauaufsichtsbehörde eingereicht werden.

Ende April wurde das Bauschild am Schloss erstellt. Dieses informiert über die am Bau beteiligten Ingenieure, Firmen und Förderstellen. In der Zwischenzeit wurden weitere Freilegungsarbeiten im und am Schloss durchgeführt. Im Schloss deshalb, um zu ergründen ob unter den Estrichböden weitere Kellerräume vorhanden sind. Auch um das Schloss herum werden in den nächsten Wochen Freilegungsarbeiten durchgeführt. Die Holzterrasse, als Hauptzugangsweg zu den einzelnen Geschossen, soll unbedingt versucht werden zu erhalten. Deshalb wurde durch eine Fachfirma ein Hebeversuch durchgeführt. Anhand einer Systembeschreibung

sollen weitere Fachfirmen zur Abgabe von Angeboten über den Erhalt der Treppe angeschrieben werden. Die Musterachse über die zukünftige Farbgebung des Außenputzes wird neu angelegt.

Die Förderzusagen von der Deutschen Stiftung für Denkmalschutz sind eingegangen. Weitere Gespräche, auch beim Hessischen Finanzministerium, finden in den nächsten Tagen statt. Gespräche mit dem Vertreter des Grundstücksnachbarn, der Wetterau Immobilien Verwaltungsgesellschaft mbH, können als konstruktiv bezeichnet werden. Gespräche zur Baustellenzufahrt werden geführt. Geplant werden zurzeit die Erschließungsmaßnahmen für die Ver- und Entsorgung des Schlosses. An dieser Stelle werden bereits heute die Anlieger um Verständnis gebeten, dass es aufgrund der Erschließungsmaßnahmen und der Arbeiten am Schloss zu Verkehrsbeeinträchtigungen kommen kann. „Die Anlieger werden rechtzeitig über den zeitlichen Ablauf und die Verkehrsregelungen informiert werden“, so Bürgermeister Weiher.

## Stadt Wächtersbach stellt auf neue Einwohnermeldesystem-Software um Schließung des Einwohnermelde- / Passamtes vom 25. Mai bis 3. Juni

**Wächtersbach.** Von Mittwoch, 25. Mai, bis Freitag, 3. Juni, können keine Ausweisdokumente, An-, Ab- und Ummeldungen, Melde- oder Lebensbescheinigungen, Geburten, Registrierungen oder Wohnortanfragen bearbeitet bzw. beantragt werden. Im Einwohnermeldeamt / Bürgerservice der Stadtverwaltung Wächtersbach wird eine Softwareumstellung mit anschließender Schulung der Mitarbeiter/innen durchgeführt.

In der Zeit vom 1. bis 3. Juni ist ein Notdienst für ganz dringende Notfälle im Bürger-Service Wächtersbach eingerichtet.

In äußerst dringenden Notfällen können an den anderen Tagen Express-Reisepässe im Einwohnermeldeamt Bad Orb ausgestellt

werden. Dazu ist es erforderlich, das letzte gültige Dokument (Geburts- oder Heiratsurkunde) und den alten Ausweis vorzulegen.

Der Bürgerservice bleibt für allgemeine Anfragen und zur Kundenansprache selbstverständlich wie gewohnt, geöffnet. Dies gilt auch für alle weiteren Fachämter des Rathauses und die allgemeine Verwaltung der Stadtverwaltung Wächtersbach.

Ab 6. Juni sind sowohl das Einwohnermelde-, als auch das Passamt wieder zu den normalen Öffnungszeiten geöffnet.

Die Stadt Wächtersbach bittet die Bürgerinnen und Bürger hierfür um Verständnis.



*Bürgermeister Andreas Weiher (dritter von links) und die Mitglieder des Vorstands Jörg Lotz, Markus Krebs, Claudia Osthues-Krebs, das Gastronomie-Service Team Zekarias Habtegerish Redea, Abraham Tsegay Gebreamlak, Desale Haile, Mussie Simon Tesfasilase und Samer Alkhatib sowie die Servicefachkraft Jaqueline Kreisel.*

## Flüchtlinge unterstützen Wirtsleute der Brauereigaststätte in Wächtersbacher Altstadt Integrationsprojekt im Traditions- gasthaus Ysenburger Hof gestartet

**Wächtersbach.** Im Ysenburger Hof ist vor wenigen Tagen ein besonderes Integrationsprojekt gestartet für Menschen, die in Deutschland Asyl gefunden haben oder ihre Anerkennung noch erhalten werden. Vier männliche Servicekräfte aus Eritrea und ein syrischer Koch unterstützen das Gaststättenteam des Ysenburger Hof. „Wie andere Gaststätten auch, haben wir seit längerem das ernsthafte Problem, ausreichend Servicepersonal zu finden. Es gab Tage, an denen wir bei kurzfristigem Ausfall nicht öffnen konnten“, so die anwesenden Vorstandsmitglieder der Wächtersbacher Braugenossenschaft Bürgerbräu e.G, Claudia Osthues-Krebs, Markus Krebs und Jörg Lotz. Die Bürgerbräu, Betreiber der Gaststätte, bietet ihren Gästen eine feine Auswahl an traditionellen gutbürgerlichen Gerichten der deutschen Küche. Und natürlich gibt es dort das in Wächtersbach gebraute „Bürgerbräu“, das im wahrsten Sinne des Wortes immer mehr „Genossen“ findet.

Umgesetzt wird das Gastronomieprojekt durch das Integrationsbüro der Stadt Wächtersbach in Kooperation mit dem Diakonischen Werk

zusammen mit der Bürgerbräu e.G. Bürgermeister Andreas Weiher: „In den letzten Jahren sind engagierte Menschen nach Wächtersbach gekommen, die gerne arbeiten möchten, aber auch den Kontakt suchen zur Bevölkerung. Dafür ist der Ysenburger Hof doch der ideale Ort.“ Braugenossenschaftsmitglied Markus Krebs ergänzt: „Durch das Projekt ist für alle Beteiligten eine positive Situation entstanden. Die jungen motivierten Menschen haben eine Chance der Beschäftigung erhalten und der Personalmangel ist gemildert. Obendrein ist diese Aktion eine gute Möglichkeit für eine erfolgreiche Integration.“

Wer bei einem guten Bier das interessante Projekt einmal kennen lernen und mit den jungen Leuten aktiv in Kontakt treten möchte, geht in den Ysenburger Hof, wirbt Bürgermeister Weiher für einen Besuch in der Traditions-gaststätte. Weitere Informationen, insbesondere über die Braukunst und die Bürgerbräu, finden sich unter [www.bbwbach.de](http://www.bbwbach.de). Für die Integrationsarbeit der Stadt Wächtersbach zeichnet verantwortlich Tim Schneider, Tel: 06053-80224.

[www.waechtersbach-online.de](http://www.waechtersbach-online.de)

## Bürgermeister Andreas Weiher eröffnet feierlich vor großem Publikum Staatsminister Michael Roth ist Schirmherr der 68ten Messe

**Wächtersbach.** Es herrschte gute Stimmung in der voll besetzten Heinrich-Heldmann-Halle am Samstagvormittag. Beschwingt stimmte der Musikzug Wächtersbach mit „Grüß mir mein Egerland“ auf die Feierstunde zur Eröffnung der 68ten Messe Wächtersbach ein. Bürgermeister Weiher eröffnete mit einem Begrüßungs-marathon, er begrüßte zahlreiche Gäste und Ehrengäste aus Politik, Wirtschaft, Kultur, seine Bürgermeisterkollegen, die Delegationen aus den Partnerstädten Châtillon, Vonnas und Baneins sowie aus Troitzk und den Partnerkreisen des MKK, daneben die Aussteller, die Vertreter aus der Landwirtschaft, den Behörden, Banken, Vereinen den Verbänden und den Kirchen. Insbesondere begrüßte er den diesjährigen Schirmherrn Herrn Staatsminister für Europa im Auswärtigen Amt und MdB Michael Roth, die Mitglieder des Bundestages, des Landtags und dem Kreistag, an der Spitze Kreistagsvorsitzender Rainer Krätschmer. Herzlich begrüßt wurde Erich Pipa, Landrat und Präsident des Hessischen Landkreistages.

In seiner Rede erinnerte Bürgermeister Weiher an die lange Tradition: „68 Jahre Messe Wächtersbach bedeuten 68 Himmelfahrtswochen, Aussteller in Wächtersbach und Gäste, die das Beste, das Neueste aus Handel und Wirtschaft, Gesundheit, Kunst, Kurzweil, Genuss in Wächtersbach finden und erfahren und kaufen können. Rund 300 Aussteller aus neun Ländern präsentieren sich in den 20 Messehallen und dem weitläufigen Freigelände in diesem Jahr“. Sie sei eine professionelle Messe mit Kinderbetreuung im Kinderland mit schnellem Internet auf dem Messegelände - hier habe Landrat Pipa Pionierarbeit geleistet, der MKK sei Maßstab für die gesamte Republik. Besondere Freude mache ihm das Wiedersehen der Freunde aus Frankreich und Russland - diese Freundschaften müssten gepflegt werden, die Messe leiste hier ihren besonderen Beitrag zu einer aktiven Friedensarbeit. Die diesjährige Sonderschau sei Brasilien gewidmet - ein schönes Land das uns erinnert an Tropen, an Karneval und welches Gastgeber der Olympiade ist. Zum ersten Mal gebe es die MAB als Messe in der Messe: „Mehr AusBildung“ setze ein Zeichen: 27 Spitzenunternehmen aus der Region stellen sich vor - dafür spreche er seinen Dank an die Aussteller und die Messe Wächtersbach GmbH als Organisatoren aus. Das Geschmacksfestival, „Milch“ wolle er als ein weiteres Messe-Highlight nennen - mit vielen Aktionen im Laufe der Woche, organisiert durch den Bauernverband, den MKK, die Landfrauen und Aufsichtsratsmitglied Dieter Haupt. Ein besonderes Dankeschön richtete er an das große Messteam mit Geschäftsführer Ute Metzler und Wilfried Wilhelm die wiederum für die Messe ein tolles Rahmenprogramm

zusammengestellt haben. Die Gäste erwarte eine rundum interessante Messe die zum regionalen Einkauf einlade - regionales kaufen stärke die Wirtschaft vor Ort und bringe Wohlstand den Unternehmen und der Bevölkerung. Besonderen Applaus erntete Bürgermeister Weiher für seinen abschließenden Willkommensgruß in insgesamt sechs Sprachen.

Landrat Erich Pipa ernannte Wächtersbach für die Dauer der Messe zur Hauptstadt des MKK. Dann ging er ohne Umschweife auf die brandaktuellen Themen ein, wie die Neuregelung des kinderärztlichen Bereitschaftsdienstes durch die KV. Von den bisher 20 Standorten sollen nur noch zwölf übrig bleiben - unter anderem sollen die bisherigen Standorte im MKK Hanau und Gelnhausen komplett gestrichen werden. Die erkrankten Kinder müssten dann bis nach Offenbach gebracht werden. Jährlich werden 9.000 Kinder in Gelnhausen und 7.000 in Hanau versorgt; trotz der 16.000 Kinder soll im MKK zukünftig kein Kinderbereitschaftsdienst aufrecht erhalten bleiben - Landrat Pipa ruft zur Unterschriftenaktion in Halle 20 am Stand der Main-Kinzig-Kliniken auf. Ein MKK-Erfolgsmodell - der Ausbau schnelles Internet - werde in eine weitere Umsetzungsphase gehen. Am Tag zuvor war er in Berlin gewesen, von dort hat er die Zusage über 2,6 Millionen Euro Fördergeld mitgebracht; von Wiesbaden bekomme der MKK weitere zwei Millionen Euro „Damit können wir so richtig Gas geben“ - sprach er und erklärte, damit werden Schulen, landwirtschaftliche Gehöfte, Weiler und Gebäude in den Außenbereichen angeschlossen wie Bauernhöfe und Gastronomie- sowie Freizeitbetriebe. Der Ausbau des Bürgernetzes bleibe ein Erfolgsmodell „made in Main-Kinzig“.

Schirmherr Michael Roth war mit der Erkenntnis nach Wächtersbach gekommen, „das ist mein wichtigster Termin meines politischen Lebens“. Auf der Synode in der Woche zuvor hatte er Dr. Peter Tauber und das Ehepaar Rilke getroffen, die hatten ihn auf die Messe eingestimmt und ihm geraten: „Ziehe dir was anständiges an, was Besseres als die Messe wirst du nicht mehr erleben“ - bestätigt wurden seine Ausführungen mit begeistertem Applaus. In seiner kurzweiligen Rede ging er auf zahlreiche seiner politischen Arbeitsfelder ein. Die Messe Wächtersbach lobte er: immer wieder die Messe auszurichten bedeute gastfreundlich zu sein, von anderen lernen zu wollen. Die Teilnehmer und Unternehmer seien fest verankert in der Region jedoch auch offen für Europa - nicht nach dem Motto „I am the best, forget the rest“. Zur aktuellen Flüchtlingssituation richtete er den Appell an die Gäste: da muss man sich kümmern, man muss aktiv werden, das ist eine Frage des



Herzens, der Haltung, derzeit sind 60 Millionen Menschen weltweit auf der Flucht. Früher habe er Briefe erhalten mit dem Inhalt: lasst das Geld hier, wir können es gebrauchen, wir müssen erst einmal für uns sorgen. Heute richte man an ihn die Forderungen: schickt Geld hin, helft den Menschen vor Ort, sorgt für Frieden, helft dass die Flüchtlinge in ihrer Heimat bleiben können. Berlin stellt Geld zur Verfügung - um zum Beispiel in den Flüchtlingscamps Bildung für die vielen Kinder zu ermöglichen. Derzeit leben Hunderttausende Kinder in den Unterkünften ohne Bildungszugang, dies müsse verbessert werden. „Wenn es uns gelingt zum Beispiel im Libanon, wo 25 Prozent der Gesamtbevölkerung auf der Flucht ist, Frieden zu schaffen, dann bedeutet dies auch Stabilität für uns.“ Und er stellt die Frage: „Was macht uns zu Europäerinnen und Europäern? Wir sind eine Wertegesellschaft, wir sind

bunt und wir sind vielfältig! Und wir bräuchten die Messe Wächtersbach 365 Tage überall in Deutschland“ Mit dieser Aussage war Schirmherr Roth wieder vor Ort in der Wächtersbacher Messe angekommen und er stellte als charmanter Festredner fest: „Ja heute schaut die Welt und Europa auf Wächtersbach - ich erkläre die 68te Messe Wächtersbach für eröffnet“.

Es folgte der traditionelle Messerundgang - angeführt von Bürgermeister Weiher, Schirmherr Michael Roth, Landrat Erich Pipa, Messe-Geschäftsführer Ute Metzler und Wilfried Wilhelm sowie den zahlreichen Ehrengästen der 68ten Messe.



## Familienbad pünktlich seit Samstag, 30. April, geöffnet Frühschwimmer eröffneten die neue Saison schon einen Tag früher

**Wächtersbach.** Es war schon eine freudige Stimmung beim Wiedersehen am Freitagmorgen im Familienbad Wächtersbach. Schwimmmeister Bernd Gabrys und sein Team wurden herzlich begrüßt von den Frühschwimmern. Da wurde umarmt und geschertzt - die gute Laune und die Lust auf das tägliche gemeinsame Badevergnügen in den frühen Morgenstunden war sichtlich zu spüren. Schließlich konnte das Wächtersbacher Freibad durch die Fernwärme der Bioenergie schon angenehm wohlige 24 Grad vorweisen und ist damit bestens geeignet für einen frühen Saisonbeginn. Gemeinsam waren sie alle in das DLRG Heim gekommen, um die Saison 2016 mit einem Frühstück zu eröffnen; das gehört zur guten Tradition und die Wiedersehens-Plauder-

Stunde als Auftakt der neuen Badesaison sowieso. Bürgermeister Andreas Weiher war gekommen, um die muntere Gruppe zu begrüßen. Er ging auf einige aktuelle politischen Themen ein - so die derzeit diskutierte Trassenführung der Bahnstrecke welche bis 2030 neu durch das Kinzigtal gebaut werden sollen und Wächtersbach empfindlich treffen würden. Auch die Renovierung des Schlosses war Thema und der aktuelle Sachstand der Umbauarbeiten. Im Wächtersbacher Schwimmbad werde das Kinderbecken neu gestaltet und somit das beliebte Familienbad immer in gutem Zustand behalten. Dann ging es mit den Schwimmertaschen ans Becken zum gemeinsamen Foto bevor zum ersten Mal in diesem Jahr das schöne warme Wasser bei den ersten erfrischenden Runden der Saison 2016 genossen werden konnte.



Stadt Wächtersbach hatte zum Babyempfang geladen

## Unterhaltsamer und informativer Nachmittag für die ganze Familie

**Wächtersbach.** Ungewöhnlich junge Besucher waren am Sonntagnachmittag in die Heinrich-Heldmann-Halle gekommen. Die Stadt Wächtersbach veranstaltete zum zweiten Mal ihren Babyempfang. Geladen waren die in den letzten zwölf Monaten geborenen Babys samt ihren Eltern und Geschwisterkindern. Rasch herrschte reger Gesprächsaustausch, der Nachwuchs machte sich bemerkbar, wurde aus den Wagen geholt und liebevoll betreut. Ein tolles Bild, das sich da bot: Babys im Alter von wenigen Wochen bis hin zum ersten Lebensjahr mit ihren glücklichen Eltern – auch zahlreiche „große“ Geschwister waren mit gekommen. Für alle hatte Bürgermeister Andreas Weiher etwas in seinem interessanten Programm zu bieten.

Zunächst begrüßte er die Gäste, unter ihnen Pfarrer Christoph Schilling und Imam Halil Günes sowie Hakan Akbulut, welche der Einladung der Stadt gefolgt waren. Er ging auf die positiven Lebensaspekte ein, die junge Familien in Wächtersbach vorfinden. So die Kinderbetreuung, die Verkehrsanbindungen, die Wohnqualität und die hervorragende Infrastruktur – und nicht zuletzt die zahlreichen Familienangebote und Unterstützung für Groß und Klein. „Wächtersbach ist eine familienfreundliche Stadt“. Personalamtsleiter Martin Horst stellte sich als Ansprechpartner für die Eltern vor – er helfe weiter, werde gerne unterstützen bei der Findung der passenden Kinderbetreuung; außerdem stellte er die städtischen Kinderbetreuungs-

einrichtungen vor. Ging aber auch auf die Kinderbetreuungsangebote in fremder Trägerschaft sowie die weiteren privaten Angebote ein. Michaela Krone-Samer, Leiterin der größten Kinderbetreuungseinrichtung der Stadt (ECT) informierte über die verschiedenen Kiga's und Kita's, die pädagogischen Konzepte und die Unterschiede der einzelnen Einrichtungen. Sie war mit Franziska Kolb, Anita Kemmet und Luisa Geier aus ihrem Team gekommen, diese hatten eine Krabbelecke mit verschiedenen Spielangeboten aufgebaut und betreuten die Kinder und Geschwisterkinder. Und sie sorgten für Unterhaltung, denn gemeinsam mit allen Gästen wurde – mit der entsprechenden Körpersprache – ein Kindergartenlied über die verschwundenen Hände, Augen, Ohren, gesungen, das gefiel insbesondere den Geschwisterkindern sehr gut.

Eva Mainka, Jugendleiterin der Stadt informierte über die Kinder- und Jugendspiel- und Ferienangebote der Stadt wie die Ferienspiele, die Krabbelgruppentermine in den Räumlichkeiten unterhalb des Bürgerhauses sowie die in Wächtersbach betreuenden Tagesmütter. Den Eltern stand umfangreiches Infomaterial



zur Mitnahme zur Verfügung – diese Flyer und Broschüren gingen von den Angeboten des MKK über die städtischen Angebote bis hin zu den familienunterstützenden Angeboten von Firmen, Vereinen und Verbänden. Für die größeren Geschwisterkinder gab es Kaleidoskope von DM, Wimmelbücher von Globus sowie einen Eisgutschein von Eiscafé Pillot – das brachte auch bei den „großen“ Kindern viel Freude.

Pfarrer Schilling hatte sein Akkordeon mitgebracht und das bekannteste Kinderlied „Hänschen klein“ – er wusste über das Lied und seine Entstehung einiges Wissenswertes zu erzählen – dann griff er in die Tasten und alle im Saal stimmten ein in den Text – bzw. in die verschiedenen Texte, denn es gibt mehrere Varianten.

Zur Stärkung gab es dann erst einmal für alle Kinder und Eltern Kaffee und Kuchen aus einer namhaften Bäckerei in Hesseldorf.

Dem großen Gruppenfoto mit allen Eltern, Kindern und Veranstaltungsbeteiligten folgte das Finale des Nachmittags. Bürgermeister Andreas Weiher überreichte allen Eltern die Babyurkunde sowie eine Tasche mit zahlreichen Informationen, wertvollen Gutscheinen für einen Messebesuch, eine Babywohlfühlmassage bei den Wonneproppen von Birgit Arnold, freien Eintritt zum Schwimmbadfest im August und schönen Geschenken Wächtersbacher Firmen. Die Babys wurden von Fotografin Nina zum Familienfoto gebeten – die Fotos erhalten die Eltern gerne auf Wunsch als Druck oder per Mail digital zugestellt – als schöne Erinnerung an den Babyempfang 2016 der Stadt Wächtersbach. Im nächsten Jahr werden die Kinder ab dem Geburtsdatum 1. April 2016 mit ihren Eltern und Geschwisterkindern eingeladen, versprach Bürgermeister Weiher bei der Verabschiedung der Gäste.

## 110 Jahre Turnverein Wächtersbach e.V. und gleichzeitig: Erfolgreicher Landeswandertag

**Wächtersbach.** Am Sonntag fand der diesjährige Landeswandertag in Wächtersbach statt. Bürgermeister Andreas Weiher begrüßte die zahlreichen wanderfreudigen Gäste aus ganz Hessen, welche Strecken von sechs, zehn oder 15 Kilometer wandern konnten.

Andreas Weiher dankte dem Vorsitzenden des TV Wächtersbach, Kai Löwe, für die gute Organisation der Veranstaltung und dem Wanderwart Jürgen Berger für sein großes Engagement. Er bedankte sich bei den Wanderern, die trotz des kalten und manchmal nassen Wetters, eine teilweise lange Anreise auf sich genommen hatten, um an dem Landeswandertag teilzunehmen. Der Bürgermeister überreichte dem Turnverein Wächtersbach einen Scheck vom Main-Kinzig-Kreis, den er im Auftrag von Landrat Pipa überbrachte, da der Turnverein Wächtersbach außerdem sein 110-jähriges Jubiläum feiert.

Die 450 Wanderer, die nach Wächtersbach gekommen waren, sind aus weiten Teilen Hessens angereist. Der TOS Wrexen/Diemenstadt, war der

Verein, der die weiteste Anreise hatte (über 200 Kilometer). Bürgermeister Weiher gab den Wänderschuss für die Wanderer und wünschte viel Spaß in der wunderschönen Landschaft in und um Wächtersbach. Bei der Siegerehrung am Nachmittag dankte Vorsitzender Kai Löwe all seinen vielen Helfern, die ihn bei diesem schönen Event unterstützt haben. Die Siegerehrung wurde von Rainer Krättschmer vorgenommen, der als Kreistagsvorsitzender gekommen war und durch Carsten Ullrich, Bürgermeister von Sinnthal, in seiner Funktion als Vorsitzender des Turngau-Kinzig. Rainer Krättschmer dankte dem TV Wächtersbach für sein großes Engagement und lobte ebenfalls die vielen Helfer, die es möglich gemacht hatten, den Landeswandertag in Wächtersbach auszurichten. Carsten Ullrich bedankte sich bei Kai Löwe und Jürgen Berger, der sowohl Wanderwart in Wächtersbach, als auch im Main-Kinzig-Kreis ist, als auch beim Landeswanderwart Martin Muche.

Geehrt wurden die jüngste Teilnehmerin, Lotti Strott (drei Jahre),



vom TV Bieber, die sechs Kilometer gelaufen war und das Ehepaar Anna und Paul Kerkhoff (beide 86 Jahre) aus Wächtersbach, die ebenfalls sechs Kilometer gelaufen waren. Den

Pokal für die meisten Teilnehmer, erhielt in diesem Jahr der Turnverein Wächtersbach. Für Wächtersbach nahmen 40 Personen an den Wanderungen teil.

## Termine für Schnuppertennis beim TC Wächtersbach

**Wächtersbach.** Für alle tennissinteressierten Kinder, Jugendliche und Erwachsene findet bis zu Beginn der Sommerferien immer donnerstags von 18 bis 19 Uhr (außer an Feiertagen) unverbindliches Schnuppertennis auf dem Tennisplatz in Wächtersbach statt. Sportliche Kleidung genügt. Tennisschläger werden vom Verein

gestellt. Für Kinder und Jugendliche ist die Teilnahme kostenlos, der Kostenbeitrag für Erwachsene beträgt 5,- Euro. Treffpunkt ist am Clubhaus. Bei Fragen stehen Vereinsmitglieder und Trainer zur Verfügung. Infos unter 06053-3474, 0175-9078492 oder im Internet unter [www.tc-waechtersbach.de](http://www.tc-waechtersbach.de).

Samstag, 14. bis Dienstag, 17. Mai

## Herzlich Willkommen zum Leisenwalder Heiratsmarkt

### Grußwort des Bürgermeisters

„Über die Pfingstfeiertage ist der traditionelle Leisenwalder Heiratsmarkt ein beliebter Besuchermagnet in unserer Region. Ich heiße alle Gäste und Besucher recht herzlich willkommen.



An Pfingstsonntag und Pfingstmontag wird durch zahlreiche Marktbesucher wieder ein breites Warenangebot bereitgestellt. Es dürfte sicher leicht fallen, das ein oder andere Marktschnäppchen bei dem Besuch des Marktes zu finden und mit nach Hause zu nehmen. Unser Dank gilt dem Festwirt Fa-

milie Traber aus Lahntal, die auch in diesem Jahr ein interessantes Unterhaltungsprogramm im Festzelt für Jung und Alt zusammengestellt haben und sie mit einem leckeren deftigen Mittagessen sowie Crêpes verwöhnen werden. Für die Organisation des Krammarktes möchten wir unserem Ortsbeirat Leisenwald sowie dem Marktmeister Heiko Appel Danke sagen.

Ich wünsche den Marktbesuchern den erhofften geschäftlichen Erfolg sowie allen Besuchern frohe und erlebnisreiche Stunden auf unserem Leisenwalder Markt.“

Andreas Weiher  
Bürgermeister

### Grußwort des Ortsvorstehers

„Wir freuen uns, Sie über Pfingsten wieder zu unserem traditionellen Heiratsmarkt in Leisenwald begrüßen zu dürfen.

Gemeinsam mit unserem Festwirt Traber & Sohn aus Lahntal, den Ausstellern, unserem Marktmeister Heiko Appel und dem Ortsbeirat ist es gelungen wieder ein attraktives Programm zusammenzustellen.

Kommen Sie nach Leisenwald und tragen Sie dazu bei, dass dieser Traditionsmarkt im südlichen Vogelsberg weiterhin eine einzigartige Veranstaltung bleibt, wie man sie seit vielen Generationen kennt und dass dies weiterhin so bleiben wird.

Von den Angeboten der Händler bis hin zum Vergnügungspark, dem Festzeltbetrieb mit Fußboden, Biergarten,

zünftigen Speisen und musikalischer Unterhaltung bietet der Leisenwalder Heiratsmarkt ein vielfältiges Programm, für das es sich lohnt, in unserem schönen Dorf über Pfingsten einmal vorbeizuschauen.



Ich wünsche den Ausstellern und dem Festwirt mit seinem Team erfolgreiche Tage bei uns sowie den Besuchern fröhliche und angenehme Stunden bei schönem Wetter auf unserem Heiratsmarkt.“

Ihr  
Thomas Lindt  
Ortsvorsteher

## Leisenwalder Heiratsmarkt Krammarkt, Musik und Vergnügungspark über Pfingsten

Leisenwald. Auch in diesem Jahr lädt der Leisenwalder Heiratsmarkt mit seinem Krammarkt am Pfingstsonntag und Pfingstmontag die Besucher aus Nah und Fern herzlich ein. Zahlreiche Markthändler werden ihre Waren zu diesem beliebten

Besuchermagneten in der hiesigen Region feilbieten.

Der bekannte Festwirt Traber & Sohn aus Lahntal hat ein interessantes und buntes Musikprogramm zusammengestellt, das am Pfingstsamstag um 21 Uhr mit der bekannten Partyband „Aichzeit“ beginnt. Um 14 Uhr öffnet bereits das Festzelt. Zünftige Speisen gibt es in Traber's Bavaria Stub'n und an der Lok Crêpes und Kaffee.

Am Pfingstsonntag werden Interessierte ab 11 Uhr Herzlich Willkommen geheißen in „Traber's Bavaria Stub'n“ mit ausgezeichneten Speisen und um 12 Uhr spielt zum zünftigen Frühschoppen die „Volksmusikkapelle Hailer“ zur Markteröffnung mit anschließendem Bieranstich durch Bürgermeister Weiher auf. Für Supergaudi und Partystimmung sorgt ab 21 Uhr die Band „Himmeltaler“.

**Meisterbetrieb  
Christian Nix**



**Garten- und  
Landschaftsbau**

Gartenpflege · Gartengestaltung  
Ziergehölz- und Obstbaumschnitt  
Rasenanlage und Rasenpflege  
Pflasterarbeiten

Bad Orber Str. 1  
63607 W'bach/Aufenu  
Tel. (0 60 53) 35 94

# Leisenwalder Heiratsmarkt

Wächterbach - Leisenwald  
Pfingsten, 14.-17. Mai 2016

### Pfingstsamstag, 14. Mai

14.00 Uhr Das Festzelt öffnet!  
21.00 Uhr Super Party mit der Band "Aichzeit"

### Pfingstsonntag, 15. Mai

11.00 Uhr Herzlich Willkommen zum Mittagessen bei "Traber's Bavaria Stub'n"  
12.00 Uhr Zünftiger Frühschoppen mit der "Volksmusikkapelle Hailer"  
21.00 Uhr Supergaudi und Partystimmung mit der Band "Himmeltaler"

### Pfingstmontag, 16. Mai

11.00 Uhr Festzelt und "Bavaria Stub'n" haben für Sie geöffnet.  
12.00 Uhr Zünftiger Frühschoppen mit "Winfried Stark und den Original Steigerwälder"

### Dienstag, 17. Mai

11.00 Uhr "Leisenwalder Marktfrühschoppen" mit Stimmungsmusik

**An allen Tagen Eintritt frei!**

**Samstag bis Dienstag:  
Zünftige Speisen an Traber's Bavaria Stub'n  
und an der Lok - Crepe's und Kaffee**

**Zelt mit Fußboden  
Großer Krammarkt und Vergnügungspark**

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!  
Ihr neuer Festwirt:**

**Zeltverleih und Imbissbetrieb Traber & Sohn  
35094 Lahntal - Goßfelden**

Am Pfingstmontag sind Festzelt, Biergarten vor dem Zelt und „Bavaria Stub'n“ ab 11 Uhr zum Mittagessen für die ganze Familie geöffnet. Zum zünftigen Frühschoppen ab 12 Uhr mit viel Stimmung, Party, Jux und Gaudi sorgt die erfolgreiche Band der Extraklasse „Winfried Stark und seine Original Steigerwälder“.

An allen Tagen ist der Eintritt frei!!! Zelt mit Fußboden.

In diesem Jahr ist an allen Markttagen wieder ein Vergnügungspark neben dem Festzelt aufgebaut. Mit dem „Leisenwalder Marktschoppen“ am Dienstag um 11 Uhr und einem gemütlichen Beisammensein bis

zum Abend endet dann der diesjährige Leisenwalder Heiratsmarkt, der musikalisch mit Stimmungsmusik umrahmt wird.

„Ich heiße alle Besucherinnen und Besucher auf unserem diesjährigen Leisenwalder Heiratsmarkt recht herzlich willkommen und wünsche uns allen frohe und gemeinsame Stunden im Festzelt sowie unseren Marktbesuchern den erhofften verdienten, geschäftlichen Erfolg. Mein Dank gilt unserem Marktmeister Heiko Appel und Ortsbeirat Leisenwald für die gute Organisation“, so Bürgermeister Weiher vor der Markteröffnung.



# Gewerbetreibende laden zum Besuch ein

Zur Spargelzeit empfehlen wir:

Weingut Gutzler  
Weisser Burgunder

Fl. 8,50 €

Beim Kauf von 6 Fl. nur 7,70 €

06053-1643 • Untertor 9 • Wächtersbach

**PR-Anzeige**

## Die Hof-Apotheke

seit 1731

Inmitten der Wächtersbacher Altstadt ist ein echtes Traditionsunternehmen ansässig: die Hof-Apotheke. Im Firmen-Logo ist heute die Jahreszahl 1731 zu lesen. Es war das Jahr als der Fürst zu Ysenburg und Büdingen dem Apotheker das Privileg erteilte, sein Haus und seinen Hof mit Arznei zu versorgen. 230 Jahre später - 1961 - erwarb Günther Wetzell die Hof-Apotheke, und seitdem wird diese im Familienbesitz geführt. Heute leitet seine Tochter Brigitte Brinkmann, Fachapothekerin für Offizinpharmazie, gemeinsam mit ihrer Tochter Eva Ungermann den Traditionsbetrieb. Dabei legen sie besonderen Wert auf eine freundliche und sachkundige Beratung ihrer Kunden sowie auf hohe Qualitätsstandards. Dass diese erfüllt werden, dokumentiert die Zertifizierung nach DIN ISO 9001:2008, die die Apotheke bereits im Jahr 2009 erhielt und die jährlich erneuert wird - so zuletzt im Sommer 2015. Einen wichtigen Beitrag zur Kundenbetreuung leisten die qualifizierten und engagierten Mitarbeiterinnen, die durch regelmäßige Teilnahme an Fortbildungen über den aktuellen Wissensstand verfügen. Punkten kann das Gesundheitsunternehmen auch bei der Homöopathie: In der Apotheke arbeitet eine Heilpraktikerin, die über Globuli, Schüssler-Salze und ähnliches hervorragend Bescheid weiß und den Patienten auf diesem Feld gerne mit Rat und Tat zur Seite steht. Ein besonderes Augenmerk richtet das Apothekenteam zudem auf die fundierte und praxisnahe Aus- und Weiterbildung von Berufseinsteigern. Speziell geschulte Fachkräfte für die Bereiche Diabetes, Migräne sowie Kompressionstherapie sind ebenfalls stets für die Kunden da. So können sich diese hier unkompliziert Kompressionsstrümpfe und Bandagen individuell und nach Maß anpassen lassen. Dieser Service stößt auf mehr und mehr Interesse. Weiterhin gehört eine Dermokosmetik-Fachberaterin zu den Mitarbeiterinnen. Sie kennt sich bestens mit den Pflegeprodukten unter anderem der Marken Lierac, Vichy und Eucerin aus, um so eine fachkundige Beratung zu garantieren. Zu den Leistungen der Hof-Apotheke zählen außerdem unter anderem der Verleih von zwei Milchpumpen der Firma Medela, Babywaagen und Pari-Boys, das Messen des Blutdrucks und Blutzuckers sowie die Herstellung individueller Rezepturen nach höchsten Qualitätsstandards und mit moderner Gerätschaft. Auch die Versorgung mit Pflegehilfsmitteln für die ambulante Pflege von Schwerkranken gehört zum Angebot der Hofapothekerinnen, die auch regelmäßig bei Vorträgen verschiedenste Themen rund um Medizin und Gesundheit vom Kindes- bis zum Seniorenalter anschaulich darstellen. Sie und ihr Team bieten darüber hinaus einen schnellen Lieferservice an. Das flotte Pillentaxi ist täglich in Wächtersbach und den Stadtteilen unterwegs, um Tabletten, Kapseln, Tropfen und Co. zu den Patienten zu bringen. Seit April 2010 gehört auch die Kinzig-Apotheke, in der Apotheker Carsten Hofacker für kompetente Beratung sorgt, als Filiale in der Wächtersbacher Brückenstraße zum Unternehmen.

Die Profis für Ihr Haar

- schnell
- kompetent
- preiswert

## Hair24.de

Professionelle Haarpflege-Produkte

L'ORÉAL GOLDWELL KERASTASE

REDKEN Schwarzkopf Professional sexyhair WELLA

### Lagerverkauf

Hair24 · Am Bahnhof 20  
63607 Wächtersbach  
Hotline: 0 60 53-61 82 615  
E-Mail: info@hair24.de

PARTNER-PRO GESUNDHEIT

Orthopädie-Technik • Sanitätshaus

## SCHILLING

ORTHOPÄDIE-TECHNIK  
REHA-TECHNIK  
REHABILITATIONSMITTEL  
KRANKENPFLEGEARTIKEL  
WÄSCHE-BADEMODEN

Kanalstraße 33 - 35  
63619 Bad Orb  
Tel.: 0 60 52-29 20, Fax: 63 99  
Geschäftszeiten: 9 bis 12.30 Uhr,  
15 bis 18 Uhr, Mi.: 9 bis 12.30 Uhr  
- Lieferant aller Kostenträger -

## raumtexstudio stein+lieder GmbH

- Gardinen
- Markisen
- Bodenbeläge
- Linoleum
- Teppichboden
- Parkett
- Polstermöbel aufpolstern und neu beziehen

63607 Wächtersbach  
Marktplatz 11  
☎ 0 60 53 / 16 10

## Mobile Physiotherapie

Anke Körner

### Familienflatrate

4 Stunden 120,- €

Jetzt zum Testen für einen Monat ohne Vertrag!  
(Das Angebot gilt bis zum 31. Mai)

Anke Körner  
Tel.: 0 60 53-706 93 19  
0151 - 59 46 41 71  
www.mobile-physio.vpweb.de

## Im Bahnhof Bistro & Store Wächtersbach

Kaffeespezialitäten, Frühstück & Snacks,  
Zeitschriften, Tabak & Lotto Annahmestelle.

Öffnungszeiten:  
Mo. - Fr. 4.30 - 19.00 Uhr  
Sa. 6.00 - 13.00 Uhr  
So. 8.00 - 12.00 Uhr

Inhaber: Margit Steinel  
Tel.: 06053 709909  
Fax: 06053 709909

## MAGNON

Baudekoration

- Innen- und Außenputz
- Maler- und Tapezierarbeiten
- Innenausbau
- Wärmedämmung
- Schimmelpilzsanierung

Bahnhofstraße 35  
63607 Wächtersbach  
Telefon 0 60 53 / 21 15

## KINZIG-APOTHEKE

Brigitte Brinkmann  
Brückenstr. 15  
63607 Wächtersbach  
Tel.: 0 60 53-70 05 44 1  
Fax: 0 60 53-70 05 44 3

SEIT 1970

## Reetz

ALTSTADT - METZGEREI

Altstadt-Metzgerei Reetz - Marktplatz 7 - 63607 Wächtersbach  
Telefon: 06053-2512 - www.metzgerei-reetz.de

### Angebot zur Spargelzeit

Beste, saftiger  
Kochschinken  
eigene Herstellung

100 g 1,79 €

## Weidenhof

GESCHMACKVOLL  
ESSEN & TRINKEN

### Frühstücks-Buffet

So., 15. Mai, von 9 bis 12 Uhr

13,90 € p. Pers.

(Preis beinhaltet Kaffee und Saft)

Weidenstraße 5-7  
63607 Wächtersbach-Neudorf  
Telefon: 0 60 53-28 22

Kompetenz in Sachen Fenster und Türen



**RIESER**  
Fenster

Kunststoff- und  
Alu-Fenster  
Rollläden  
Haustüren



Industriestraße 2  
63607 Wächtersbach  
Telefon 06053 6125-0  
[www.rieser-fenster.de](http://www.rieser-fenster.de)

**Eine kleine Reise durch die Wächtersbacher Vergangenheit.**

Bis vor kurzem klapften auf der Internetseite des WCV, auf der sich die Campagnenhefte befinden, noch etliche Lücken. Es fehlten nämlich die Hefte aus den Jahren 1963, 1965, 1966 und 1969. Diese verschollenen Raritäten konnten nun endlich wieder aufgetrieben werden und wurden eingescannt. Damit



sind jetzt alle Hefte von 1963 bis 2016 lückenlos verfügbar und können als PDF-Dateien heruntergeladen werden ([www.wcv.info](http://www.wcv.info)).

**Feuerwehren der Stadt Wächtersbach**  
Einsatzbericht




Im März wurden durch die Feuerwehren aus Wächtersbach acht Einsätze abgearbeitet. Am 7. März, 10.22 Uhr, wurden die Feuerwehr Wächtersbach und Wittgenborn zu einer Türöffnung in die Dorfplatzstraße alarmiert. Durch die Feuerwehr Wittgenborn wurde die Tür geöffnet. Im Einsatz war ein Fahrzeug.

Am 8. März, 19.42 Uhr, wurde die Feuerwehr Wächtersbach zu einer Hilfeleistung in die Hohe Wacht alarmiert. Im Einsatz war ein Fahrzeug.

Am 9. März, 6.57 Uhr, wurde die Feuerwehr Wächtersbach zu einem Alarm der Brandmeldeanlage einer Firma in der Industriestraße alarmiert. Hier wurde eine Rauchentwicklung im Bereich einer Maschine festgestellt. Die Feuerwehr musste nicht eingreifen. Im Einsatz war ein Fahrzeug.

Am 14. März, 23.43 Uhr, wurde die Feuerwehr Wächtersbach zu einem Alarm der Brandmeldeanlage eines SB-Warenhauses in der Main-Kinzig-Straße alarmiert. Hier wurde ebenfalls eine Rauchent-

wicklung im Bereich der Metzgerei festgestellt. Die Feuerwehr musste nicht eingreifen. Im Einsatz waren zwei Fahrzeuge.

Am 23. März, 3.51 Uhr, wurde die Feuerwehr Wächtersbach zu einem Hilfeleistungseinsatz auf die BAB 66 alarmiert. Hier war aus einem LKW eine größere Menge Kraftstoff ausgelaufen. Die Einsatzstelle wurde abgesichert und ein Fachunternehmen zur Entsorgung der verunreinigten Erde hinzugezogen. Im Einsatz waren drei Fahrzeuge.

Am 27. März, 5 Uhr, wurde durch die Feuerwehr Aufenau ein Brand-sicherheitsdienst in der Martin-Luther-Straße gestellt.

Am 30. März, 12.37 Uhr, wurde die Feuerwehr Wächtersbach zur Amtshilfe der Polizei in die Ysenburger Straße zu einer Türöffnung alarmiert. Die Feuerwehr musste aber nicht mehr eingreifen. Im Einsatz war ein Fahrzeug.

Weitere Informationen und Details zu den Einsätzen finden Interessierte unter [www.feuerwehr-waechtersbach.de](http://www.feuerwehr-waechtersbach.de)

**Jubiläumskonfirmation in Wittgenborn**

**Wittgenborn.** Die evangelische Kirchengemeinde lädt herzlich zum Konfirmationsjubiläum am Sonntag, 29. Mai, 14 Uhr, in die Kirche Wittgenborn ein. Gefeiert wird das Jubiläum der Goldenen, Diamantenen, Eisernen und Kronjuwelen Konfirmation. Anschließend trinken

die Jubilare gemeinsam Kaffee im Gemeinderaum im Anbau der Kirche. Gerne sind auch Jubilare eingeladen, die das Konfirmationsjubiläum nicht in ihrer Heimatgemeinde feiern können. Dazu wird um Anmeldung im Gemeindebüro unter 06053-707780 gebeten.

**Danksagung**



*In unserem Leben können wir nicht mehr mit dir zusammen sein, mit dir lachen und weinen, unser Denken und Fühlen mit dir teilen, aber in unseren Herzen wirst du immer bei uns sein.*

**Herzlichen Dank**

sagen wir allen, die ihr im Leben Freundschaft und Wertschätzung schenkten, die sich in der Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen.

Besonderen Dank an Pfarrerin Beate Rilke für die tröstenden Worte, dem Bestattungsinstitut Schmelz für die Hilfe und würdevolle Trauerfeier, dem Frauenchor der Eintracht Sängerkunst Wächtersbach für die musikalische Umrahmung der Trauerfeier, den Landfrauen sowie den Helferinnen und Helfern für die Ausrichtung des Trösters.

**Traudl Weber**  
geb. Christl  
\* 28. 2. 1937  
† 9. 4. 2016

Wächtersbach, im Mai 2016

In stiller Trauer  
**Friedhelm Weber**  
**Martina Beringer und Familie**

*Trauerdrucksachen*

Wir bieten Ihnen eine individuelle Beratung, einen schnellen und flexiblen Druck. Gerne können Sie mit uns auch einen Termin außerhalb der Öffnungszeiten vereinbaren.



Am Schlossgarten 1  
63607 Wächtersbach  
Telefon: 0 60 53-92 13  
[info@vgv-waechtersbach.de](mailto:info@vgv-waechtersbach.de)

**Öffnungszeiten:**  
Mo. bis Fr.: 9 bis 12.30 Uhr,  
Mo. und Do.: 14.30 Uhr bis 18.30 Uhr

## Gottesdienste in Wächtersbach

### Kirchliche Nachrichten Evangelische Kirche Wächtersbach

**Sonntag, 8.:** 9 Uhr: Gottesdienst in Hesseldorf. 10 Uhr: Gottesdienst in Wächtersbach. **Mittwoch, 11.:** 15 Uhr: Kinderkirche in der evang. Kirche für Kinder von fünf bis elf Jahren. **Donnerstag, 12.:** Tagesfahrt des Frauenkreises. 20 Uhr: Männerkreis in der „Alten Schule“ Vortrag über Bismarck. **Sonntag, 15.:** 10 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl in Wächtersbach. **Montag, 16.:** 10 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl in Wittgenborn. **Dienstag, 17.:** 20 Uhr: Gesprächskreis in der Bücherei. **Sonntag, 22.:** 9 Uhr: Gottesdienst in Weilers. 10 Uhr: Gottesdienst mit Taufen in

Wächtersbach.

### Regelmäßige Veranstaltungen der Kreise und Gruppen:

**Kinderchor:** montags, 14.30 Uhr im Gemeindehaus. **Kinderkleiderkammer und Soziallädchen:** montags, 14 bis 17.30 Uhr. **Posaunenchor:** montags, 18.30 Uhr im Gemeindehaus. **Kirchenchor:** montags, 20 Uhr, im Gemeindehaus. **Jugend-Gospelchor „HONEY CREW“** (ab 14 Jahre): mittwochs, 20 Uhr im Gemeindehaus. **Buchausleihe:** donnerstags, 16 bis 18 Uhr in der Bücherei. **Pfadfinder:** freitags, 16.30 bis 18 Uhr (sieben bis zehn Jahre) Blaue Flamingos.

### Kirche des Nazareners

**Mittwoch, 11.:** 19.30 Uhr: Bibel- und Gebetsstunde. **Donnerstag, 12.:** 9 Uhr: Frauen-Gebetsstunde. **Samstag, 14.:** 18 Uhr: Gottesdienst mit Pastor Hans Günther Mohn. 18 Uhr: Kinderstunde - parallel zum Gottesdienst. **Mittwoch, 18.:** 19.30 Uhr: Bibel- und Gebetsstunde. **Donnerstag, 19.:** 9 Uhr: Frauen-Gebetsstunde. **Samstag, 21.:** 18 Uhr: Konzertgottesdienst mit Buddy Tetreault. 18 Uhr: Kinderstunde - parallel

zum Gottesdienst. **Mittwoch, 25.:** 19.30 Uhr: Bibel- und Gebetsstunde. **Donnerstag, 26.:** 9 Uhr: Frauen-Gebetsstunde. **Samstag, 28.:** 18 Uhr: Gottesdienst mit Wolfgang Köhler. 18 Uhr: Kinderstunde - parallel zum Gottesdienst.

### Arche: Ev. Freikirche e.V.

**Gottesdienst: sonntags, 10.30 Uhr, mit Kindergottesdienst,** in den Räumen der Nazarenerkirche, Poststraße 20, Tel.: 06053-9945.

### Evangelische Kirchengemeinde Waldensberg

**Sonntag, 8.:** 10.30 Uhr: Gottesdienst. **Sonntag, 15.:** 10 Uhr: Gottesdienst zu Pfingsten, mit Abendmahl. **Sonntag, 22.:** 10.30 Uhr: Gottesdienst. **Sonntag, 29.:** 19 Uhr: Abendgottesdienst. **Konfirmandenunterricht:** ist zusammen mit den Konfirmandengruppe der Kirchengemeinde Spielberg. **Seniorenachmittag:** ist erst wieder im Juni. **Kirchenvorstandssitzung:** am Freitag, 13. Mai, zusammen mit

dem Kirchenvorstand Spielberg um 20 Uhr, im Gemeindehaus in Spielberg.



### Katholische Pfarrgemeinde Schmerzhafte Mutter Gottes Wbach-Aufenu/Neudorf

**Sonntag, 8.:** 10.30 Uhr: Heilige Messe in Aufenu. **Mittwoch, 11.:** 18.30 Uhr: Rosenkranzgebet in Aufenu. 19 Uhr: Abendmesse in Aufenu. **Donnerstag, 12.:** 18 Uhr: Abendmesse in Neudorf.

**Pfingstsonntag, 15.:** 10.30 Uhr: Hochamt in Aufenu. **Pfingstmontag, 16.:** 10.30 Uhr: Heilige Messe in Aufenu. **Mittwoch, 18.:** 18.30 Uhr: Rosenkranzgebet in Aufenu. 19 Uhr: Abendmesse in Aufenu.

### Katholische Pfarrgemeinde Mariä Himmelfahrt Wächtersbach

**Sonntag, 8.:** 9.30 Uhr: Hochamt. 9.30 Uhr: Kindergottesdienst im Nikolaus-Bauer-Haus. **Freitag, 13.:** 17.30 Uhr: Rosenkranzgebet. 18 Uhr: Abendmesse. **Samstag, 14.:** 17.30 Uhr: Vorabendmesse. **Pfingstsonntag, 15.:** kein Gottesdienst in Wächtersbach. **Pfingstmontag, 16.:** 9.30 Uhr: Hochamt. **Donnerstag, 19.:** 18 Uhr: Treffpunkt Kirche/Frauen-gruppe zur Fahrt nach Marborn zur Maiandacht. **Sonntag, 22.:** 9 Uhr: Hochamt im Schlossgarten, anschl. Fronleichnamprozession. **Gottesdienste in der Herz-Jesu-**

**Kirche Brachtal-Schlierbach**  
**Sonntag, 8.:** 11 Uhr: Heilige Messe. **Pfingstsonntag, 15.:** 11 Uhr: Heilige Messe. **Dienstag, 17.:** 15 Uhr: Heilige Messe, anschl. Begegnungsnachmittag. **Samstag, 21.:** 17.30 Uhr: Vorabendmesse.

PIETÄT EICHHORN  
Im Trauerfall: Adam Weber  
Tel.: 0 60 53-61 23 45  
• Jederzeit erreichbar  
• Alle Bestattungsarten  
• Erledigung der Formalitäten  
Poststraße 38 - 63607 Wächtersbach

### Gottesdienste der Kirchengemeinde Spielberg

**Sonntag, 8. Mai:** 10.30 Uhr: Konfirmationsgottesdienst in Spielberg. In der Kirchengemeinde Spielberg werden am Sonntag, 8. Mai, folgende Konfirmanden/innen konfirmiert: Farr, Natalie, Leisenwald; Handke, Johanna, Leisenwald; Iannarelli, Angelina, Spielberg; Maasberg, Poliene, Leisenwald; Morkel, Lukas, Spielberg; Oestreich, Diana, Spielberg; Peukert, Fabian, Leisenwald; Plock, Danja, Spielberg; Rein, Alina, Streitberg; Rein, Marvin, Streitberg; Seitz, Talia, Spielberg; Vogelsang, Mirko,

Leisenwald und Wies, Sharon-Ann, Spielberg.

**Pfingstsonntag, 15.:** 10 Uhr: Abendmahlsgottesdienst in Spielberg. **Sonntag, 22.:** 18 Uhr: Gottesdienst in Streitberg. 19 Uhr: Gottesdienst in Leisenwald.

**Kindergottesdienst:** Sonntag, 15. Mai, 11 Uhr, im Ev. Gemeindehaus in Spielberg. **Offenes Singen:** Donnerstag, 19. Mai, 20 Uhr, im Ev. Gemeindehaus in Spielberg. **Seniorenachmittag:** Donnerstag, 12. Mai, 15 Uhr, im Ev. Gemeindehaus in Spielberg.

## Kaffee-Nachmittag

**Wächtersbach.** Am Dienstag, 10. Mai, findet um 15 Uhr, in der Kirche des Nazareners, Gemeinde Wächtersbach, ein Kaffee-Nachmittag statt. Eine ganz herzliche Einladung an alle, die sich gerne

mit anderen treffen wollen, sich freuen auf gemeinsames Singen, Bibelgespräche, Kaffeetafel und eine gute Gemeinschaft. Ansprechpartner und Fahrdienst: Willi Keßler, Tel.: 06051-66319.

Auf diesem Wege möchte ich mich bei allen Verwandten, Freunden, Bekannten, Vereinen, Institutionen, Geschäftsleuten und Kunden bedanken, die mich mit guten Wünschen und Geschenken zu meinem

80. Geburtstag

beglückt haben!

Allen ein ganz herzliches Dankeschön.

Sigrid Bleymüller

## IMPRESSUM

### WÄCHTERSACHER HEIMATZEITUNG

Lokalzeitung für Wächtersbach - Stadt und Ortsteile. Erscheint SAMSTAGS im 14-Tage-Rhythmus.

Verteilung an alle Haushalte in Wächtersbach, Aufenu, Neudorf, Hesseldorf, Weilers, Wittgenborn, Waldensberg und Leisenwald. Auflage: 5.870 Exemplare.

Herausgeber, Redaktion, Anzeigen, Gestaltung, Layout und redaktionelle Bearbeitung: **Verkehrs- und Gewerbeverein e. V.** Büro: im Verkehrsbüro, Am Schlossgarten 1, 63607 Wächtersbach, Tel.: 0 60 53-92 13 oder 61 87 40, Fax: 0 60 53-57 27, info@vgv-waechtersbach.de, www.vgv-waechtersbach.de

Druck: Druckerei Vogel, Rötherweg 1, 36119 NeuhoF, Tel.: 06655-2619, Email: info@vogel-druckerei.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste 1/2009 vom 1. Juni 2009.

### VERKEHRSBÜRO:

Die Öffnungszeiten: Das Verkehrsbüro ist Montag bis Freitag besetzt von 9 bis 12.30 Uhr und zusätzlich Montag und Donnerstag von 14.30 bis 18.30 Uhr. Termine nach Absprache sind jederzeit möglich.

**Redaktionsschluss der nächsten Wächtersbacher Heimatzeitung ist am Freitag, 13. Mai, 10 Uhr.**

**Das Erscheinungsdatum ist Samstag, 21. Mai.**



Das Bild zeigt: Die Leiterin der ECT Michaela Krone-Samer mit den Schülerinnen und Schülern.

## „Girls and Boys-Day“ in der Stadt Wächtersbach Jugendliche lernen Stadtverwaltung und Kinderbetreuung kennen

**Wächtersbach.** 28 interessierte Mädchen und Jungs haben einen halben Tag im Rathaus und in den Kindertageseinrichtungen der Stadt Wächtersbach mitgearbeitet. „Wir sind ein attraktiver Verwaltungsdienstleister mit vielen Aufgabenfeldern, der sich in den letzten Jahren sehr gut weiterentwickelt hat“ erläutert Bürgermeister Andreas Weiher. Rein schnuppern konnten die Mädchen und Jungs in den Bereichen Verwaltung und Kindertagesstätten. Von den 28 Schülerinnen und Schülern hatten 26 in den Erziehungseinrichtungen und zwei im Rathaus die Möglichkeit wahrgenommen, erste berufliche Erfahrungen zu sammeln. Personalamtsleiter Martin Horst dazu: „Die gezielte Nachwuchsförderung spielt für die Stadt Wächtersbach eine sehr wichtige Rolle. Umso

wichtiger ist es, dass solche Projekte wie der ‚Girls- and Boys-Day‘ in den Kommunalverwaltungen umgesetzt werden. Wir haben daher versucht den Teilnehmerinnen- und Teilnehmern Einblick in die verschiedenen Aufgabenbereiche einer Stadt zu vermitteln“.

Zum Beispiel konnte Michaela Krone-Samer, die Leiterin der Elisabeth-Curds-Kindertagesstätte gleich zwölf Schülerinnen und Schüler in der Einrichtung begrüßen. Diese wurden unter anderem mit in die Gestaltung des Gemeinschaftsgartens am Rathaus einbezogen. Hier wurde gemeinsam mit Kindern der Kita das Insektenhotel befüllt und die Kräuterschnecke bepflanzt. Insgesamt verlebten die Teilnehmer einen interessanten Vormittag in der Elisabeth-Curds-Kindertagesstätte.

Unsere Energie bringt Farbe in die Region.

**Kreiswerke Main-Kinzig**  
Unsere Energie. Unser Wasser. Unser Weg.

Info-Hotline: 06051 84-0  
www.kreiswerke-main-kinzig.de



## Globus Gemeinschaftsgarten Wächtersbach Die Bauarbeiten haben begonnen!

Eröffnung  
Ende Mai.

Seit 04. April sind die Mitarbeiter des Globus Wächtersbach - Mitarbeiter, Mütter und Väter der Elisabeth-Curds-Kita - die Mitglieder der NABU Ortsgruppe Wächtersbach - Mitglieder des Verkehrs- & Gewerbevereins - des Fördervereins Schloss- + Park und des Heimat und Geschichtsvereins kräftig am Werkeln und Bauen. Alle Projekte die in den vergangenen Wochen in Garagen und Werkstätten vorbereitet wurden, werden nun vor Ort in unserem „Gemeinschaftsgarten“ umgesetzt. **Erste Bilder von der Baustelle:**

### Globus „Gemeinschaftsgarten“



Nachdem Abräumen der alten Bepflanzung konnten die Bauarbeiten nun richtig losgehen. Als erstes musste die Firma Gartenfree zusammen mit den Globus Mitarbeitern jede Menge baggern und betonieren, um die Grundlagen für alle weiteren Baumaßnahmen zu schaffen. Es wurde geschippt und geschoben und wie auf jeder Baustelle wartete so manche Überraschung unter der Erde.



### Kräuterspirale



Die Kräuterspirale wurde von den Globus Mitarbeitern aufgebaut und mit Erde befüllt. Mit großer Begeisterung haben die Kinder der Elisabeth-Curds-Kita zusammen mit der Leiterin der Kita, Michaela Krone-Samer die Kräuter eingepflanzt und können sicher bald das erste Mal ernten.

### Insektenhotel

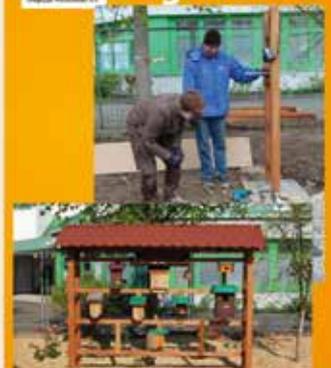
Elisabeth-Curds-Kita



Herr Stellen Oehler-Halliday und Herr Stephan König, Vater eines Kita Kindes, baute in den letzten Wochen für die Kinder der Elisabeth-Curds-Kita dieses tolle Insektenhotel! Am 27.03. wurde das „Hotel“ mit Unterstützung des Bauhofs der Stadt Wächtersbach aufgestellt. Die ersten Fächer haben die Kinder der Elisabeth-Curds-Kita schon befüllt und freuen sich darauf daran weiter bauen zu können.



### Vogelschutz



Ein richtiges Schmuckstück hat Herr Klaus Zeugner von der NABU Ortsgruppe Wächtersbach mit seiner Nistkasten-Ausstellung angefertigt. Das war die einhellige Meinung der „Gartenarbeiter“, als die Nistkastenwand aufgebaut da stand. Bald können sich hier alle Vogelschutz-Begeisterten informieren, welche Nisthilfe von welcher Vogelart benötigt wird. Vielleicht wird so der eine oder andere Vogelfreund dazu angeregt, Nisthilfen für die nicht ganz alltäglichen Vogelarten anzubringen, um zu helfen deren Bestand zu sichern.